Arboldswiler

Dorfblatt



Ausgabe 10. März 2020

Mitteilungsorgan der Gemeinde Arboldswil

Erscheint monatlich



In dieser Ausgabe

Aktuelles aus den Amtsstuben
Corona-Virus: Was macht die Gemeinde?
Von Achtsamkeit und Harmonie
Diskussionsabend Kinder/Jugendliche 18. März 2020
Schul-Exkursion
Interessants us Chilchä und Vereinä
Euse Ladä
Veranstaltungskalender

Wichtig zu wissen

Erreichbarkeit der Verwaltung

Ziefnerstrasse 11, 4424 Arboldswil 061 933 13 13, gemeinde@arboldswil.ch

Öffnungszeiten der Verwaltung

Dienstag von 16.00-18.00 Uhr Donnerstag von 08.00-11.00 Uhr

Ruhe und Ordnung:

Tel. Nr. 079 886 23 03

Aktuelles aus den Amtsstuben

Abstimmung vom 9. Februar 2020

1. Volksinitiative vom 18. Oktober 2016 "mehr bezahlbare Wohnungen"

Ja: 49 / Nein 159

2. Änderung vom 14. Dezember 2018 des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung)

Ja: 86 / Nein 121

Gemeinderatswahlen (Amtsperiode 1. Juli 2020 bis 30. Juni 2024)

Patrick Lutz: 178 Stimmen Johannes Sutter: 173 Stimmen Benjamin Schweizer: 170 Stimmen Daniel Ballmer: 160 Stimmen Andreas Schenker: 146 Stimmen

Der Gemeinderat bedankt sich für das Vertrauen der Arboldswiler Dorfbevölkerung ganz herzlich. Wir freuen uns sehr auf die nächste Amtsperiode!

Parkplätze während Baustelle

Während der Dauer der Baustelle für die neue Hofmet-Schüüre stehen im Bereich rund um die MZH keine "Über-Nacht-Parkplätze" auf öffentlichem Grund zur Verfügung. Auch nach Bauvollendung wird dies nicht mehr der Fall sein. Wir danken für Ihr Verständnis.

Ein Kommen und Gehen...

Zuzüge:

 Dominique und Patricia Schwaller, Stückben 23

Herzlich willkommen in Arboldswil Wegzüge:

- Andreas Brunner, Underdorf 19
- Vincent Oberer, Geren 37
- Michelle Gass, Underdorf 17 Alles Gute und "uf Wiederluege".

Geburt

Wir gratulieren Yusuf und Elif Yildirim herzlich zur Geburt ihres Sohnes Robin und wünschen der ganzen Familie viel Freude und alles Gute.

Personelles aus dem Wahlbüro

Per 30. Juni 2020 hat Silvia Hetzel den Rücktritt aus dem Wahlbüro erklärt. Wir danken Silvia Hetzel bereits an dieser Stelle recht herzlich für ihr jahrelanges Engagement zu Gunsten unserer Dorfes. Die Ersatzwahl (gesucht sind drei neue Mitglieder!) findet anlässlich der Juni-EGV statt. Kandidaturen nehmen wir auf der Gemeindeverwaltung sehr gerne entgegen.

Entsorgungszahlen Texaid

Die Altkleider-Sammelmenge im Jahr 2019 in Arboldswil betrug 1'373 kg.

Wasserversorgung Waldenburgertal

Die Wasserqualität 2019 in Arboldswil: Wasserhärte: 53.2 Französ. Härtegrade Nitratgehalt: 12.0 Milligramm pro Liter

Voranzeige Abfallentsorgung während den Osterferien

Bitte beachten Sie, dass am Karfreitag (10.4.20) keine Kehrichtabfuhr stattfindet. Die Ersatz-Abfuhr findet am Donnerstag, 9. April 2020 statt.

Dorfblatt ist spät dran...

Liebe Leserinnen und Leser Vor den Ferien hat es nicht gereicht, das "Blättli" fertig zu machen. Deshalb erhalten Sie es erst heute. Die nächste Ausgabe folgt per Ende März 2020. Der skifahrende Redaktor bittet um Verständnis.





Corona-Virus: Was macht die Gemeinde?



Liebe Arboldswilerinnen Liebe Arboldswiler

Um das Wichtigste vorweg zu nehmen: Gemeinderat und Verwaltung bleiben ruhig und fokussiert, was den Corona-Virus anbelangt.

Bislang sind (Stand 09.03.2020) in der Schweiz rund 300 Fälle an Erkrankungen an Covid-19, hergerührt vom Virus Sars-CoV-2, dem neuartigen Coronavirus, bekannt. In unserem Kanton ist bislang ein Todesfall zu verzeichnen; aktuell sind in beiden Basel 44 Personen erkrankt. Grossanlässe sind verboten, Anlässe ab 150 Personen sind

Hamsterkäufe im Dorfladen?

Aus den Medien sind uns Bilder leergeräumter Regale und aufgestockter WC-Papier-Vorräte bekannt. Laut Auskunft der Dorfladengenossenschaft ist in unserem Dorfladen nach wie vor alles erhältlich. Nach Empfehlung des Bundes soll man sich stets einen Vorrat halten. Für "Hamsterkäufe" besteht aber aus heutiger Sicht keine Veranlassung. bewilligungspflichtig. In der Schweiz befinden sich hunderte Personen in Quarantäne, so in mindestens einem Fall auch in unserem Dorf. Ein nachgewiesener Krankheitsfall ist mir aus Arboldswil bislang nicht bekannt. Das Bundesamt für Gesundheit verschärft seine Verhaltensrichtlinien regelmässig. Die kantonalen Behörden passen ihre Vorgaben ebenfalls laufend an. Die Schule im Kanton Basel-Landschaft hat ihren Betrieb nach den Fasnachtsferien wieder aufgenommen; die Eltern sind mit einem Brief über besondere Massnahmen orientiert worden. Der Gemeinderat hat den Pandemieplan auf Anweisung des Kantons und des RFS überarbeitet. Die Verbindungen mit dem RFS sind sichergestellt; die Gemeindebehörden sind 24 Stunden am Tag erreichbar. Eingesetzt wurde ein Pandemieteam, bestehend aus dem Gemeinderat und der Verwalterin. Die Gemeindeverwaltung ist so organisiert, dass bei Bedarf bzw. bei Krankheit von Mitarbeiterinnen Home-Office möglich ist. Über eingeschränkte Öffnungszeiten der Verwaltung informieren wir Sie rechtzeitig; bislang ist aber nichts solches geboten, namentlich auch, weil Schalterangelegenheiten dank der Gebäudesanierung problemlos mit dem nötigen Abstand abgewickelt werden können. Der Gemeinderat ist sodann in laufendem Kontakt mit dem Kreisschulrat und der Schulleitung, um allfällige logistische Massnahmen an der Schule rasch umsetzen zu können.

Falls Einwohnerinnen und Einwohner aus Quarantänegründen ihr Haus bzw. ihre Wohnung nicht mehr verlassen können, sorgt die Gemeinde zusam-

Der Regionale Führungsstab RFS

Das kant. Gesetz über den Bevölkerungsschutz sieht vor, dass der Kanton und die Gemeinden Führungsstäbe bilden. In unserem Fall (und für 17 weitere Gemeinden aus dem Kreis "ARGUS") nimmt diese Aufgabe der Regionale Führungsstab RFS wahr.

Der RFS bereitet Entscheidungen für die politischen Behörden vor und setzt diese um. Bei Dringlichkeit ordnet der RFS direkt an. In der aktuellen Situation mit dem Corona-Virus beurteilt der RFS die Lage laufend und gibt zuhanden der Gemeinden Empfehlungen ab. Stabschef des RFS ist seit anfangs 2020 Martin Brack. Unser RFS ist sehr aktiv unterwegs, liefert den Gemeinden gute Grundlagen und koordiniert Massnahmen.

men mit dem RFS und dem Zivilschutz ARGUS für die nötige Versorgung.

Ebenfalls analysiert haben wir die anstehenden Anlässe im Dorf. Der Filmabend vom 9. März 2020 ist verschoben worden. Die nächsten grossen Anlässe sind der Banntag an Auffahrt und der Anti-Stau-Märt an Pfingsten. Diesbezüglich warten wir mit einem Entscheid noch zu. Und bleiben auch in dieser Hinsicht "ruhig und fokussiert".

Bei Fragen, Anliegen und Sorgen dürft Ihr, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, Euch gerne an die Verwaltung oder auch an mich wenden.

> Euer Preesi Johannes Sutter









Seniorinnen - und Seniorennachmittag

Donnerstag, 05. März 2020, 14.00 Uhr, Vereinszimmer Kontaktpersonen: Cornelia Rudin, Tel: 061 931 32 06

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Freitag 27. März 2020, 12.00 im **Gemeindesaal** Kontaktperson : Anita Kobelt: 061 931 44 03 Mittagstisch Gutscheine können sie bei Anita Kobelt beziehen

Kindermittagstisch

Freitag, 27. März 2020 12.00 Ühr in der Merzweckhalle Kontaktperson: Lilian Weber Tel. 079 538 83 36

Unser Fahrdienst

Sollten sie einen Fahrdienst benötigen, für einen Arzttermin oder sonst einen wichtigen Termin, den sie wahrnehmen müssen und sie haben keine Fahrgelegenheit, dann melden Sie sich bei:

Frau Sieglinde Nägelin (s Sigi) Baumgartenweg 10 4424 Arboldswil 061 931 11 40



Die Krabbelgruppe Knirps&Knopf gibt den ganz Kleinen und ihren Eltern die Möglichkeit, sich auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und zu spielen. Willkommen sind alle Kinder bis Kindergarteneintritt mit einer erwachsenen Begleitperson.

Wann: jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, von 09.30 - 11.00 Uhr (ausgenommen Schulferien)

In Rücksprache mit den Eltern können Tage und Uhrzeiten auch noch angepasst werden.

Startdatum: Donnerstag, 12. März 2020

Treffpunkt: In den Räumen der Spielgruppe Reigoldswil (Alter Kindergarten), Unterbiel 9.

Um die Organisation zu erleichtern könnt ihr euch gerne anmelden. Ihr dürft aber auch flexibel während der Öffnungszeit vorbeikommen.

Wir freuen uns auf gemeinsames Spielen.

Anmelden und Fragen:

Karin Zemp (078 912 41 29) & Siona Müller (079 817 54 56)

Altes Spielzeug zu vergeben?

Die Krabbelgruppe Knirps&Knopf freut sich über altersgerechte Spielzeuge und Bücher, welche nicht mehr gebraucht werden, aber noch in gutem Zustand sind, Gerne könnt ihr euch hierfür bei Siona Müller (079 817 54 56) melden.



Kinder und Jugendliche aus Arboldswil: It's up to you!

Liebe Kinder und Jugendliche

Der Gemeinderat hat in den vergangenen Jahren für verschiedene Altersgruppen Angebote entwickelt oder unterstützt. Für Seniorinnen und Senioren gibt es zum Beispiel dank den Vereinen regelmässig stattfindende Mittagstische und der Gemeinderat lädt die Seniorinnen und Senioren sehr gerne zur «Seniorenweihnachten» oder auch zum Seniorenausflug ein. Die Kinder haben einen neuen Spielplatz beim Schulhaus «in Beschlag» nehmen dürfen, welcher ja auch rege genutzt wird. Eure Eltern werden sich schon bald in der neuen Hofmet-Schüüre beim Kaffee treffen können.

Nun möchte der Gemeinderat dazu beitragen, dass unser Dorf auch für Euch möglichst lebenswert, interessant und cool ist. Wir haben an einer der letzten Sitzungen beschlossen, dafür zunächst Eure Bedürfnisse zu erfahren.

Deshalb laden wir Euch Kinder und Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren an einen Informations- und Diskussionsabend ein. Dabei habt Ihr die Möglichkeit, Eure Ideen und Bedürfnisse zu benennen und mit dem Gemeinderat frei zu diskutieren.

Hungrig und durstig diskutiert es sich nicht gut – wir werden etwas zu trinken und zum Knabbern bereithalten. Der Anlass findet wie folgt statt:

Mittwoch, 18. März 2020 18.30 Uhr Gemeindesaal

> Daniel Ballmer & Patrick Lutz Gemeinderäte





18.Anti Stau Märt

Pfingstsamstag 30. Mai 2020



Marktbetrieb: 12.00 bis 18.30

Schmuck

Und natürlich

Lederwaren

Getränke und

Verpflegungsstände bis 22.00

Feines vom Hof

Esswaren

Sälbergmachts

Anmeldeschluss

25. April 2020

Die Stände können ab 10.30 bezogen werden

Standkosten für Werbung Fr.20.-



Anmeldung an: Stephan Oehler Rain 6a 4424 Arboldswil

Tel:079 470 97 79 stephan.oehler@straumann.com

Name / Vorna	me:
Strasse, Nr.	.
PLZ,Ort	·
Telefon	·
E-Mail	ī
Angebot	:

Strom :....JaNein Eigener Stand :....JaNein

Von Achtsamkeit und Harmonie

Am Samstag, 15. Februar 2020 wurde mir als Gemeinderat die magistrale Ehre zuteil, der 131. Generalversammlung - eines leider selten gewordenes Exemplars - namens Männerchor Harmonie in Arboldswil als Gemeindevertreter und Gast beiwohnen zu dürfen. Der Gemeinderat wechselt sich dabei ab, wer an welchen Anlass geht.

Zu einem lebhaften Dorfleben gehören nun mal aktive und lebendige Dorfvereine. Es ist in Arboldswil Tradition, dass die Gemeindevertreter als Gäste den jeweiligen Generalversammlungen beiwohnen. Natürlich aus deshalb, weil die Gemeinde die Vereine nach Kräften unterstützt, sei dies durch einen Vereinsbeitrag wie auch durch die «Vergabe» von Festwirtschaftsaufträgen zur Verbesserung der Vereinskasse vom «Anti-Stau-Markt» am Pfingstsamstag bis zum Banntag, der in Arboldswil ebenfalls etwas ungewöhnlich alle 3 Jahre stattfindet und in just diesem Jahr an Auffahrt die Grenze zu den Nachbargemeinden abgeschritten wird.

Nun aber zurück zum Männerchor. Ein Männerchor wird so genannt, weil die jeweiligen Lieder nur mit «männlichen» Stimmlagen gesungen werden. Auch hier unterscheidet sich der Männerchor Harmonie Arboldswil, wo gar ein wenig ein «Matriachat» herrscht; Sowohl die bestens ausgebildete Dirigentin wie auch die Präsidentin sind; Frauen! Ebenso zwei weitere Damen, die den nun noch 13köpfigen

Chor komplettieren. Der 14te aktive hat sich an der 131. GV in das passive Glied zurückgezogen – nach fast 65 Jahren als aktiver Sänger wohl auch verdient, obwohl es am Tisch Passivmitglieder gab, die über 70 Jahre aktiv sangen und die Lieder wohlbemerkt noch immer auf Abruf bereit haben. Der administrative Teil der Generalversammlung benötigte gerade mal eine gute Stunde. Danach wurde das Wildschweinragout von einem Arboldswiler Jäger (die Sau wurde mangels Arboldswiler Bestand legal in Lausen erlegt) mit Beilagen aus dem Arboldswiler Dorfladen serviert - wie es sich gehört in einem Dorf, das zusammenhält.

Vor dem köstlichen Mahl mit Wein, Weib und Gesang (ja dieser Spruch kam aus dem Mund der Präsidentin) durfte ich nach der Ueberbringung meiner Grussworte noch einen Liederwunsch anbringen – des Jägers Abschied mit dem Refrain; oh du schöner Wald.

So gab es kein Halten mehr – die verschiedensten Lieder mit den verschiedensten Stimmlagen erklangen im Gemeindesaal, dazwischen lustige Anekdoten des «Vereinshistorikers». Beim Lauschen der vielen Lieder ging mir ein Licht auf; die Harmonie, die beim Singen entsteht, hat sehr viel mit Achtsamkeit zu tun – Achtsamkeit mit sich selbst und zu den anderen – ein Begriff, der heutzutage in aller Munde ist und Achtsamkeitsseminare

in jeglicher Form und Preisgestaltungen wie Pilze aus dem Boden schiessen. So gesehen bietet der Männerchor Arboldswil wöchentliche Achtsamkeitsseminare jeweils Dienstags ab 20 Uhr im Gemeindesaal für bescheidene 75 Franken Jahresbeitrag an. Der anschliessende Umtrunk beim «Schangi», dem Arboldswiler Kultrestaurant Rudin, ist da natürlich nicht inklusive – jedoch fährt der Bus pünktlich um 23.02 Uhr gleich vor dem «Schangi» wieder ins Tal bis nach Liestal.

Wer nun Lust auf Achtsamkeit und Harmonie hat, kann sich gerne bei der Präsidentin, Stephanie Leuenberger unter 079 754 15 47 melden.

Mit achtsamen Grüssen

Daniel Ballmer Gemeinderat



musikschule beider frenkentäler instrumentenpräsentation



28. März 2020 von 10.00 bis 14.00 Uhr auf dem Areal der Primarschule Niederdorf

10.00 Uhr Aufführung
"Pippi macht ein Fest" in der MZH!
Anschliessend Instrumente ausprobieren,
Informationen, Verpflegung und Musik ...

www.msft.ch Telefon: 061 961 15 65, Mail: office@msft.ch

Ihre Steuererklärung 2019

wird prompt und sorgfältig erstellt von

Heinz Löw
Steuerberatung und Treuhand GmbH
Schwarzackerstrasse 47
4411 Seltisberg
Tel. + Fax Bureau 061 911 81 11

Impressum

- Erscheint jeweils zum Monatsende, Redaktionsschluss jeweils am 20. des Monats (im Dezember am 12.)
- Gemeindeverwaltung Arboldswil, Ziefnerstrasse 11, 4424 Arboldswil (061 933 13 13; E-Mail: dorfblatt@arboldswil.ch)
- Inseratepreise: 1/1 Seite Fr. 120.00, 1/2 Seite Fr. 90.00, 1/4 Seite Fr. 60.00, 1/8 Seite Fr. 30.00
- Auflage 370 Exemplare; 44. Jahrgang; Layout J. Sutter; Redaktion Gemeinderat und Verwaltung Arboldswil
- Titelbild der aktuellen Ausgabe: Johannes Sutter
- Bildnachweise: Bundesamt für Gesundheit (S. 3); Solothurner Zeitung v. 06.03.16 (S. 6)

O S S 00 soneröffnun

Feldschützen http://www.fsg-arboldswil.ch Arboldswil



Einladung zum Saisoneröffnungsschiessen

...das erste Schiessen in diesem Jahr, kommt und macht mit...

Wann: Samstag, 28. März 2020

Schiesszeit: 13.30 - 16.00h

Schiessprogramm: 2 Probe, 10 Einzel und 5 Serie A5

Kosten: CHF 12.00

Preise: Die ersten drei lizenzierten und

nicht lizenzierten Gewinner erhal-

ten Kranzkarten.

Das Schiessen ist für Jedermann und Jederfrau. Kommt, schaut vorbei und macht mit, es wird sich lohnen.

Die Feldschützengesellschaft Arboldswil freut sich auf eine grosse Beteiligung aus der



Gruppenberatung zum Thema Tragen

Mit Trageberaterin Christin Weisbrod Zenker



Kinder möchten getragen werden - sie sind Traglinge!

Wir werden sehen, worauf es ankommt, damit es für Kind und Tragende bequem und gesund ist und was man beim Kauf von Tragetuch und Tragehilfe beachten sollte. Ich stehe Euch für allerlei Fragen rund ums Tragen zur Verfügung und räume mit ein paar festgefahrenen Vorurteilen auf.

Datum: 25.3.2020 Zeit: 14.00-16.00 Ort: Spitex Lausen plus Bettenachweg 4

Kosten: 25.-

Alter: ab Geburt bis Kindergarten

Mindestteilnehmerinnenzahl: 5 Maximalteilnehmerinnenzahl: 10

Anmeldung bis 20.3.2020

-SMS an 079 244 25 03 für Region Lausen -SMS an 077 528 27 59 für Region Reigoldswil -Mail an muetterberatung@spitex-lausenplus.ch



Papitreff

11.3. 2020

Zeit: 16.00 bis 18.00

Lausen, Spitex plus, Bettenachweg 4

Alle Papa's mit Kinder sind herzlich eingeladen zum Papitreff... Bei Z Vieri und Kaffee andere Papa's kennenlernen, Erfahrungen austauschen und die Kinder spielen lassen



Ich freue mich viele Papis kennen zu lernen Sandra Grauwiler

Mitgliederversammlung

Mittwo

Spitex Regio Liestal www.spitex-regio-liestal.ch Telefon 061 926 60 90

Mittwoch, 13. Mai 2020, 17.00 Uhr, im Martinshof, ref. Kirchgemeindesaal, Rosengasse 1, Liestal



Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Ausbildungsdarlehen)

Der Kanton Basel-Landschaft gewährt nach dem Grundsatz der Subsidiarität (d. h. die Kosten können weder durch Angehörige noch auf andere Weise aufgebracht werden) Ausbildungsbeiträge an folgende Ausbildungsrichtungen nach abgeschlossener obligatorischer Schulzeit und unter der Voraussetzung der Anerkennung der Ausbildungsstätte:

- Berufslehren und Anlehren;
- Fachhochschulen;
- Fachschulen;
- Höhere Fachschulen; Maturitätsschulen;
- Schulen für Allgemeinbildung:
- Universitäten;
- Vollzeitberufsschulen

Folgende Kategorien von Personen können sich um Ausbildungsbeiträge bewerben, sofern sie im Kanton Basel-Landschaft stipendienrechtlichen Wohnsitz haben:

- Personen mit Schweizer Bürgerrecht einschliesslich Auslandschweizer und Auslandschweizerinnen mit Baselbieter Bürgerrecht;
- Personen ohne Schweizer Bürgerrecht mit einer kantonalen Niederlassung (Ausweis C) oder einer Aufenthaltsbewilligung (Ausweis B) mit seit fünf Jahren legalem Status in der Schweiz.

Besondere Bestimmungen gelten für anerkannte Flüchtlinge und EU-Bürgerinnen und -Bürger (für Details verweisen wir Sie auf unsere Webseite oder unsere Telefonnummer 061 552 79 99).

Bewerbung / Formulare

Gesuche um Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen sind auf einem besonderen Formular, das bei der Abteilung Ausbildungsbeiträge, Rosenstrasse 25, 4410 Liestal (Telefon: 061 552 79 99), bezogen werden kann, vollständig ausgefüllt innerhalb der vorgeschriebenen Frist (s. Endtermine weiter unten) der Steuerbehörde bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern des Bewerbers oder der Bewerberin einzureichen. Von dieser wird sie nach Kontrolle der Angaben auf der ersten Seite und Eintrag der elterlichen Steuerfaktoren auf der letzten Seite direkt an die erwähnte Adresse weiter geleitet.

Bellager

Wer sich zum ersten Mal um Ausbildungsbeiträge bewirbt, hat dem Anmeldeformular das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule oder das zuletzt erworbene Abschlusszertifikat oder -diplom beizulegen. Besteht ein Lehr- oder Ausbildungsvertrag, so ist davon ebenfalls eine Kopie mit einzureichen. Zwingend ist auf dem Anmeldeformular die 13-stellige Sozialversicherungsnummer ("neue AHV-Nummer") anzugeben.

Sind die Eltern der sich bewerbenden Person gerichtlich getrennt oder geschieden, so muss ein Auszug aus dem entsprechenden Urteil mit Angaben über eine allfällige Kindszusprechung sowie über die gerichtlich bestätigten Kindsalimente beigelegt werden.

Personen ohne Schweizer Bürgerrecht müssen eine Kopie der Niederlassungsbewilligung beziehungsweise der Aufenthaltsbewilligung beifügen, anerkannte Flüchtlinge eine Kopie des sie betreffenden Asylentscheids mit Angaben über die Kantonszuweisung.

Bezieht sich das Erstgesuch auf eine Zweitausbildung, also eine Ausbildung in einer anderen als der angestammten Berufsrichtung, so ist dies zudem der Kommission für Ausbildungsbeiträge gegenüber schriftlich und belegt zu begründen.

aperristen

Gestützt auf § 16 Absatz 2 des Gesetzes über Ausbildungsbeiträge werden für die Einreichung der Gesuche folgende Termine festgesetzt, wobei der Zeitpunkt der Einreichung bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern massgeblich ist:

1. Auf den 29.02.2020 haben Gesuche für das Lehrjahr 2019/20 einzureichen

Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2019 angetreten haben, oder bisherige Bewerbei und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr ihre Lehre begonnen haben.

2. Auf den 30.04.2020 haben Gesuche einzureichen

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Januar, Februar, März oder April 2020 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

3. Auf den 31.08.2020 haben Gesuche einzureichen

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten Mai, Juni, Juli oder August 2020 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

4. Auf den 31.10.2020 haben Gesuche einzureichen:

Schüler, Schülerinnen und Studierende, die ihre Ausbildung in den Monaten September, Oktober, November oder Dezember 2020 beginnen, oder bisherige Bewerber und Bewerberinnen, die in einem Vorjahr in diesen Monaten mit ihrer Ausbildung begonnen haben.

Auf den 28.02.2021 haben Gesuche für das Lehrjahr 2020/21 einzureichen:

Berufslernende, die ihre Lehre im Sommer 2020 antreten werden

Bei den angegebenen Daten handelt es sich um Endtermine für die Abgabe des Formulars bei der Wohnsitzgemeinde der Eltern beziehungsweise des massgeblichen Elternteils; wir empfehlen dringend eine frühzeitige Einreichung, da auf verspätete Anmeldungen nicht eingetreten werden kann.

Bisherige Bezüger und Bezügerinnen von Ausbildungsbeiträgen

Wer im vorangehenden Ausbildungsjahr Stipendien oder Darlehen bezogen hat, erhält das Formular zur Erneuerung des Antrags im kommenden März/April zugestellt, sofern die ununterbrochene Ausbildung noch mindestens ein Jahr andauert. Nichtzustellung enthebt nicht von der Einhaltung der vorstehend ausgeführten Eingabetermine.

Auskünfte und weitere Informationen

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Ausbildungsbeiträge (Telefon: 061 552 79 99), Rosenstrasse 25, 4410 Liestal. Weitere aktuelle Hinweise zu Stipendien und Ausbildungsdarlehen finden Sie im Internet unter: www.afbb.bl.ch, die Mailadresse lautet: stipendien@bl.ch.

Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion
Dienststelle Berufsbildung, Mittelschulen und Hochschulen
Ausbildungsbeiträge



4410 Liestal T 061 552 71 62 astrid.aebi@bl.ch Oristalstrasse 100



AMT FÜR MILITÄR UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Die Spitex schliesst die Versorgungslücke in der Nacht

Möglichst lange daheim sein, das möchten die meisten Menschen im Alter oder bei chronischer Krankheit. 4 Spitexorganisationen starten in 26 Oberbaselbieter Gemeinden ein Pilotprojekt für Spitex-Einsätze während der Nacht. Ab dem 9. März 2020 steht die Spitex in Ihrer Gemeinde den Klientinnen und Klienten auch men und nächtlichen Kontrollbesuchen nach einer Spitalentlassung, wird auch ein Pikett-Dienst für pflegerische Notsituationen eingerichtet. Betroffene wenden sich dafür an die nachts zur Verfügung. Neben geregelten Spitex-Einsätzen, wie etwa für Pflegemassnah-Medizinische Notrufzentrale, welche anschliessend die Nacht-Spitex aufbietet

heitsversorgung und wird durch Förderbeiträge des Kantons mitfinanziert, so dass die Gemeinden vorerst entlastet werden. Es läuft bis Dezember 2022 und wird während der gan-Das Pilotprojekt "Regionaler Nachtdienst" ist ein Meilenstein in der ambulanten Gesundzen Dauer begleitet und ausgewertet durch die Fachhochschule Nordwestschweiz. Das Piotprojekt soll den Bedarf und die Wirksamkeit des Nachtdienstes aufzeigen.

Spitex Regio Liestal, welche mit dem Kanton die Leistungsvereinbarung abgeschlossen hat Spitex Lausen plus, Spitex Regio Liestal, Spitex Thürnen-Diepflingen und Spitex Waldenburgertal haben das Angebot gemeinsam ausgestaltet. Die operative Leitung liegt bei der und auch das erforderliche Pflegeteam rekrutiert.

Regelmässige oder einzelne geplante Einsätze

Wenn Sie die Spitex auch in der Nacht brauchen, wird Ihre Spitex – Organisation die Anmeldung vornehmen.

Ungeplante, dringende Einsätze

Falls Sie nachts unerwartet und dringend pflegerische Hilfe benötigen, können Sie sich telefonisch direkt an die Medizinische Notrufzentrale unter 061 261 15 15 wenden, welche die Einsätze tragiert und an den Nachtdienst weiterleitet.

Haben Sie Fragen zum Angebot:

Spitex Regio Liestal, Frau Claudia Aufdereggen, Projektleiterin Regionaler Nachtdienst und (direkt) 92 9 Tel.061 Liestal, Regio claudia.aufdereggen@spitexrl.ch Spitex Geschäftsleiterin

Gesetzesänderung über die Wehrpflichtersatzabgabe (WPEG) gültig ab 1.1.2019 (ab Ersatzjahr 2018) Informationen betreffend

Allgemeines

Im Rahmen der Weiterentwicklung der Armee (WEA) erfährt die Wehrpflichtersatzabgabe Änderungen.

Die Grundlage des neuen, individuellen und flexiblen Ersatzrechts ist das angepasste Ausbildungsmodell der WEA. Die Eckpfeiler dieses Ausbildungsmodells sind die neu zu leistenden 245 Dienstrage für die Stufe Mannschaft und der individuelle Einstig in das Wehrsystem über die Rekrutierung ab dem 19. Altersjahr – letztmals im 24. Altersjahr moglich. Für Angebörige der Mannschaft und Unteroffiziere dauert die Militärdienstpflicht längstens bis zum 37. Altersjahr. Das Militärgesetz sieht vor, dass jährlich zwingend ein Wiederholungskurs (WK) zu absolvieren ist.

Für alle Neubürger, Doppelbürger, Freiwilligen, Frauen, Auslandschweizer und diejenigen, welche erstmals nach dem 24. Altersjahr im Bundessystem erfasst wurden, besteht die Möglichkeit, ein schriftliches Gesuch für eine "RS nach dem 25. Altersjahr", mit genauer Begründung wieso "verspätetet RS" (wenn möglich mit Beweismitteln) einzureichen an: Personelles der Armee, Rodtmattstrasse 110, 3003 Bern.

Es gelten folgende Neuerungen im Ersatzrecht:

- Die Ersatzabgabepflicht ist möglich zwischen dem 19. und l\u00e4ngstens bis zum vollendeten 37. Altersjahr;
 f\u00fcr Milit\u00e4rdierung, sie bezahlen maximal
 11 Ersatzabgaben;
- die RS-Verschiebung führt erst zwingend zu einer Ersatzabgabe ab dem 25. Altersjahr;
- bei den Militärdienstleistenden ist nicht mehr die persönliche Dienstverschiebung massgebend, sondern die Zahl der absolvierten bzw. nicht absolvierten Diensttage. Wer nicht das Soll gemäss Militärrecht erfüllt (siehe oben), wird der Ersatzpflicht unterstellt; die Verjährung der Wehrpflichtersatzabgabe beginnt am Ende des Folgejahres der rechtskräftigen Verfünder.
 - gung der direkten Bundessteuer

Ersatzpflichtig sind somit:

Grund der Ersatzpflicht	Beginn	Ende
Militärdienst <u>un</u> taugliche <u>und</u> Schutzdienst <u>un</u> taugliche	Im Jahr, das auf die Rekrutierung folgt	Nach 11 Ersatzjahren
Militärdienst <u>un</u> taugliche <u>aber</u> Schutzdiensttaugliche	Im Jahr, das auf die Rekrutierung folgt	Nach 11 Ersatzjahren
Militärdienstpflichtige, die ihren Militärdienst <u>nicht</u> leisten	Im Jahr, nach dem Bestehen der Rekruten- schule, spätestens aber im 25. Altersjahr	Nach Erfüllung der Gesamtdienstleistungs- pflicht oder am Ende der Militärdienstpflicht
Zwildienstpflichtige, die ihren Zivildienst <u>nicht</u> leisten	Im Jahr, nachdem der Zulassungsentscheid zum Zivildienst rechtskräftig geworden ist, spätestens aber im 25. Altersjahr	Nach Erfüllung der Gesamtdienstleistungspflicht oder am Ende der Zivildienstpflicht

Ersatzpflicht für «Schweizer mit erworbenem Bürgerrecht»

n

Erfüllung der gesamten Militärdienstpflicht bezahlt haben, werden mit dem neuen Recht wieder ersatzpflichtig, bis sie gesamthaft 11 Ersatzabgaben geleistet haben (längstens jedoch bis zum 37. Altersjahr). Es betrifft dies die Jahrgänge 1981 und jüngere. Schweizer mit erworbenem Bürgerrecht, welche mit dem bisherigen Recht noch nicht 11 Ersatzabgaben zur

Form. 10.2 d 2018

Die spannende Welt der Elektrizität entdecken

Exkursion der 5./6. Klasse nach Münchenstein



Am 11. Februar 20 besuchten wir mit der Schule im Rahmen unseres Unterrichtsthemas «Elektrizität» das Museum der Firma Primeo Energie in Münchenstein. Es handelte sich um «Strom und Kraftwerke». Die Führung war sehr spannend und wir erfuhren viel Neues von den ersten Erfindungen der Stromproduktion. Danach durften wir in einem Workshop noch unsere eigene LED-Lampe herstellen. Dazu gehörte natürlich auch schrauben, Kabel richtig ein-

fügen und mit Heisskleber ankleben, dass auch ja nichts auseinanderfällt. Die Lampen durften wir danach noch mit Tischtuchpapier einfassen und etwas darauf malen. Die Motive durfte man selbst aussuchen. Es war ein spannender und toller Tag, wir konnten sehr viel lernen.

Lenja und Rebekka

Wir gingen nach Münchenstein in die Primeo Energie, weil wir den richtigen Umgang mit Strom lernen. Zuerst mussten wir zwei Gruppen bilden. Unsere Gruppe bekam zuerst eine Führung durch das Museum. Da gab es eine Plasmakugel. Zudem gab es Bilder von berühmten Forschern wie Volta, Watt und Ampère. Später gingen wir zu einem Wasserkraftwerk, das früher schon benutzt wurde



und heute noch funktio-



niert. Es ist in einem guten Zustand ist. Später erklärte uns die Museumsführerin an einem Minimodell die Verteilung mit Stromleitungen. Nach einer kurzen Pause wechselten wir zum Workshop. Wir bauten eine LED-Lampe mit einen Schalter und einem

Transformator. Zuletzt fassten wir mit Gitterdraht unsere Lampe ein.

Jayden und Nicolas ©



Zuerst war die 6. Klasse dran mit der Führung, die 5. Klasse war im Workshop. Am Anfang hatte die Museumsführerin etwas erklärt, dann gingen wir in einen Raum, dort hatte es eine Elektrisiermaschine und eine Plasmakugel. Wenn man diese Elektrokugel berührte und gleichzeitig über die Handfläche strich, fühlte es sich an wie kleine Nadelstiche. Nach diesem

Raum gingen wir in einen nächsten Raum. Dort hatte es ganz



viele alte Batterien. Als nächstes schauten wir ein kleines Wasserkraftwerk an. Die Führerin setzte es sogar in Betrieb. Dann ging es weiter zu den Glühbirnen.

Wir gingen mit zwei Frauen in einen Raum. Dort war ein Platz für jeden eingerichtet. Nachdem wir den Schalter eingebaut hatten, nahmen wir den Transformator auseinander, danach setzten wir die Kabel ein. Natürlich wurde anschliessend der Transformator wieder zusammengesetzt. Nach dem Zusammenbauen aller Bestandteile ergänzten wir unsere Lampe mit einem dünnen Tischtuch und Gitterdraht.

Maria und Liam

Wir, die 5./6. Klasse gingen in das Strommuseum in Münchenstein. Als erstes teilten wir uns in Gruppen auf. Sie erklärte uns was ein KWh (Kilowattstunde) ist: Das ist ungefähr die Leistung einer Person, die mit einem 10 kg schweren Rucksack einhundert Mal auf den Eiffelturm steigen würde!



Dann ging die 6. Klasse in das Museum und die 5. Klasse in einen Workshop. Wir erfuhren viele interessante Sachen, wie z.B. eine der ersten strombetriebenen Strassenlampen funktioniert. Wir sahen ein kleines Wasserwerk, wir erfuhren wie der Strom zu uns in die Steckdose kommt, wie die erste Batterie ausgesehen hatte und wir lernten, wer den Strom



erfunden hatte und noch vieles mehr. Nach einer kleinen Pause gingen wir in den Workshop. Dort konstruierten wir

eine Nachttischlampe aus einem Schalter, einem Transformator, einem Holzplättchen, einer LED-Lampe, einem Hasengitter und einem Stück Tischtuchpapier.

Selina, Jara und Eline







Durch unser zielorientiertes und effizientes Training bleibst du fit und gesund. Du kannst Spitzenplätze an Läufen, Turnieren oder Wettkämpfen erreichen.

Lust auf...

www.tvarboldswil.ch

MUKI, KITU, JUGENDRIEGE, UNIHOCKEY, JUGEND 15+, LAUFGRUPPE, AKTIVRIEGE



Seniorenwoche 16. - 22. August 2020 in Adelboden

Hotel Hari im Schlegeli - ein Hotel mit herzlicher Atmosphäre Im schönen Dorf Adelboden BE, auf 1350 Metern Höhe, liegt das Hotel Hari im Schlegeli, unser Ferienziel für das Jahr 2020. Ein paar Ferientage mit abwechslungsreichem Programm aus einem reichhaltigen kulturellen Angebot, einer feinen Küche und unserem Gymnastikprogramm Tanzen im Sitzen und für die innere Stärkung ein tägliches Wort zur Erbauung. Das Gastehepaar Jörg und Monika Kessler - Däscher und wir als Lagerleitungsteam freuen uns auf diese gemeinsamen Tage im wunderbaren Berner Oberland. @@@@!!!!!

Kosten	: Einzelzimmer (als Doppelzi) (WC/Bad oder Dusche) : 1000 Fr. pro Pers : Einzelzimmer (nordseitig) : 900 Fr. pro Pers						
Inbegriffen							
Anmeldungen	: mit Anmeldetalon bis 30. Ap	ril 2020 an : Hans Bollinger	r, ref. Pfarramt, Ziefen				
Leitungsteam	: Heidi Neeser, Margreth und I	Peter Walther und Hans Bol	10 7 D'				
Anmeldung	für die Seniorenwoche	in Adelboden 2020 :					
Ich/Wir melde(n) mich/uns für die Ferienwoche	vom 16 22. August 2020	in Adelboden BE an :				
Name(n)	-:	Geburtsd	datum :				
Adresse	i						
Zimmerwunsch	mmerwunsch : O Doppelzimmer O Einzelzimmer (als Doppelzi) O Einerzimmer (nordseiti						
Datum	. Untorschriften)	Tal	lofon i				

Anmeldungen werden berücksichtigt gemäss Reihenfolge des Eingangsdatums

D Chilche (nid) im Dorf



www.ref.ch/ziefen www.ref.ch/lupsingen www.ref.ch/arboldswil Kirchenpflegepräsident Andreas Furler
Tel. 061 931 45 23; andreas.furler@gmx.ch
Pfarrer Hans Bollinger
Tel. 061 931 17 10; hansbollinger@gmail.com
Pfarrer Roland Durst
Tel. 061 911 11 16; roland.durst@gmail.com

März 2020

Binggis-Feiern

Liebe Leserin bis Leser

Seit vor etlichen Jahren Christine Ruszkowski mit einem Team von ehrenamtlich Tätigen das Fyyre-mit-de-Chlyyne hier in unserer Kirchgemeinde begründete, hat sich einiges verändert: Die Angebotspalette für Kinderaktivitäten in ganz unterschiedlichen Sparten hat sich enorm erweitert und gleichzeitig sank die Bedeutung und das Interesse an kirchlichen Veranstaltungen. Diese Veränderungen gilt es anzunehmen, ohne dabei den kritischen Blick auf das eigene Angebot zu verlieren. Wozu soll ein Gottesdienst für die Kleinen überhaupt noch angeboten werden? Aus ganz unterschiedlichen Gründen meine ich. Einmal ist die freudvolle und angst-

freie Begegnung mit dem Kirchenraum sehr wichtig: Er ist keine heilige Stätte, in der nur andächtig geschwiegen und zugehört werden soll. Nein, hier wird gelacht, getanzt, entdeckt und ab und zu sogar über eine Leiter die Empore erklommen. Auch die Orgelmusik soll das Kinderohr erfreu-

en und die Augen erstrahlen lassen. Ebenso sehr geht es darum, ein Gemeinschaftserlebnis zu erfahren: Miteinander singen, beten und selber Hand anlegen, etwas ausprobieren oder ganz und gar Neues zu erfahren. Schliesslich stehen all diese Elemente unter dem grossen, bedeutungsvollen und lebensnahen Dach der Begegnung – jener mit anderen, mit sich selbst und dem unbeschreiblichen Erleben des beglückenden Miteinanders. Darin besteht mein Verständnis von Kirche, egal ob es sich um kleine Kinder oder Erwachsene handelt. Kirche ist dort, wo Menschen fragen, staunen, hoffen, aushalten und lieben. Und sich dabei von einer Gemeinschaft getragen fühlen dürfen. Dieses Miteinander und Füreinander soll gerne schon früh auch ausserhalb der Familie erfahrbar gemacht werden, sei es in der Spielgruppe,

Wie vielen ehrenamtlichen Gruppierungen, so ergeht es auch der Equipe des Fyyre-mit-de-Chlyyne: Wir suchen dringend Nachwuchs!

im Kindsgi oder hier im Binggis-Gottesdienst.

Deshalb frage ich in die Runde unserer drei Dörfer: Wer hätte Lust und Freude daran, in einer kleinen Vorbereitungsgruppe an der Gestaltung der Binggisfeiern mitzumachen?

Das Alter spielt eine sekundäre Rolle, viel wichtiger sind die Freude an Kindern, sich in Geschichten und deren kindgerechter Darbietung einzudenken, etwas handwerkliches Geschick und das Interesse an Fragen rund um das Miteinander sowie nach dem Grossen und Ganzen.

Sehr gerne können Sie zuerst einmal per Mail (<u>roland.durst@gmail.com</u>) oder via Telefon (061 911 11 16) Fragen stellen und dabei vorsichtig ausloten, ob diese Form der Mitgestaltung in unserer Gemeinschaft überhaupt für Sie in Betracht käme. Oder Sie besuchen den nächsten Binggis-Gottesdienst, der am 28. März um 10 Uhr zum Thema 'Arche Noah' in der Kirche St. Blasius in Ziefen stattfindet.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen – und wer weiss, vielleicht finden Sie ja Gefallen an dieser Form von Kirche!

Mit hoffnungsvoll-herzlichen Grüssen aus dem Pfaffenhäuschen in Lupsingen Roland Durst

Gottesdienste

Sonntag, 1. März, 9.30 Uhr,

Kirche St. Blasius, Tag der Kranken, Gottesdienst mit
Taufe, Jörg Rudin, Orgelspiel, und Pfarrer Hans Bollinger
Kollekte: Médecins Sans Frontières

Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr Kirche St. Blasius, mit Christian Datzko, Orgelspiel, und

Pfarrer Fritz Ehrensperger

Kollekte: Schwarzer Peter, Verein für Gassenarbeit

Sonntag, 15. März, 9.30 Uhr Kirche St. Blasius, Orgelspiel Jörg Rudin

20 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal, Ar-

boldswil, Orgelspiel Christian Datzko

beide Feiern werden gestaltet von Pfarrer Hans Bollinger

Kollekte: Brot für Alle

Sonntag, 22. März, 9.30 Uhr Kirche St. Blasius, mit Jörg Tschopp, Orgelspiel, und Pfar-

rer Roland Durst Kollekte: PluSport

Samstag, 28. März, 10 Uhr Kirche St. Blasius, Fyyre-mit-de-Chlyyne zum Thema

'Arche Noah'

Sonntag, 29. März, 9.30 Uhr Kirche St. Blasius, mit Jörg Rudin, Orgelspiel, und Pfar-

rer Roland Durst Kollekte: IAMANEH Schweiz

Weitere Anlässe

Ziefen

Hofstubete. Freitag, 27. März, 20 Uhr in der Pfarrscheune Ziefen Jugendtreff. Donnerstag, 19. März, 19.30 Uhr in der Ziefner Pfarrschüre KonfirmandInnenweekend. Samstag/Sonntag, 21./22. März in der Pfarrscheune Ziefen SeniorInnennachmittag. Mittwoch. 18. März, 14.30 Uhr, MZR Eienschulhaus, Ziefen Singen am Sonntagabend. Sonntag, 22. März, 17 Uhr in der Kirche St. Blasius, Ziefen



Spielnachmittag. jeden Donnerstag von 15-17 Uhr im Käffeli 's Käffeli. von Montag bis Freitag jeweils von 9-11 Uhr und von 15-17 Uhr geöffnet.

Ausstellung. Warum nicht mal für ein paar Momente abtauchen beim Betrachten der Gemälde von Maria Dürrenberger (Aquarelle) oder den Bildern von Andreas Olbrich (Fotos, unbearbei-

tet)? Bis Ende April bietet sich dazu Gelegenheit - immer dann, wenn 's Käffeli geöffnet hat.

Amtswochen

24. Februar-1. März, Pfarrer Hans Bollinger

2. März-8. März, Pfarrer Fritz Ehrensperger 079 380 80 51

9. März-15. März, Pfarrer Hans Bollinger

16. März-22. März, Pfarrer Roland Durst

23. März-29. März, Pfarrer Hans Bollinger

30. März-5. April, Pfarrer Roland Durst

Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste

Ziefen: Peter Walther 061 931 21 31 Lupsingen: Ruth Tschopp 061 911 03 23 Arboldswil: Hans Buser 061 951 17 75

D Chilche (nid) im Dorf



Herzliche Einladung!
Samstag, 28. März, 10 Uhr!
Kirche St. Blasius in Ziefen

Thema: Arche Noah

Nächster Gottesdienst:

Samstag, den 16. Mai um 10 Uhr im L25 in Lupsingen

Rotkreuz-Mitteilung

Fyyre mit de

> Schweizerisches Rates Kreuz Kanton Baselland



Grippewelle - Wenn die Kinderbetreuung zur Knacknuss wird

Der Alltag hält immer wieder Unvorhergesehenes bereit. Viele Kinder sind krank und können daher nicht in die Kinderkrippe oder in die Schule. Dies führt bei vielen Famillien zu Engpässen bei der Kinderbetreuung. Das Rote Kreuz Baselland bietet für solche Fälle eine geeignete Lösung.

Die Betreuung von Kindern mag noch so gut organisiert sein. Für Eltern ist die jährliche Grippewelle jedoch immer eine Herausforderung, gerade wenn man einer Beschäftigung nachgeht oder wenn man selbst krank wird und sich nicht um die Kinder kümmern kann.

Das Rote Kreuz Baselland bietet mit der Dienstleistung «Kinderbetreuung zu Hause» wertvolle Unterstützung an: Eine gut ausgebildete und erfahrene Betreuerin kommt innert kurzer Zeit zur betroffenen Famille nach Hause und kümmert sich liebevoll um das kranke Kind. Die SRK-Dienstleistung ist aber auch für Mütter und Väter da, die eine schwere Zeit durchmachen und Unterstützung brauchen. Sei es bei einem Unfall, bei einer Krankheit oder wenn die Eltern überlastet sind, Sie können sich ausruhen und neue Kräfte tanken.

Die Kinderbetreuung zu Hause richtet sich nach dem Einkommen der Familie. Die Dienstleistung kann somit auch in Anspruch genommen werden, wenn nur bescheidene Mittel zur Verfügung stehen. Einige Krankenkassen übernehmen sogar die anfallenden Kosten – erkundigen Sie sich bei ihrer Versicherung.

Informieren Sie sich unverbindlich. Wir beraten Sie gerne:

Rotes Kreuz Baselland, Familienentlastung, Tel. 061 905 82 19



Ein beruhigendes Gefühl:

Bei Unvorhergesehenes innert Stunden bei Ihnen zu Hause

D SRK Ruben Ung

Medienkontakt

Silvia Gallo-Stern, Rotes Kreuz Baselland, Telefon 061 905 82 17, s.gallo@srk-baselland.ch

totes Kreuz Baselland ichtenstrasse 17

Telefon 061 905 82 00 Telefox 061 905 82 04 info@srk-baselland.ch

PC-Konto 40-2448-4 Seite 1 von 1

Medienmitteilung

Schweizerisches Rotes Kreuz



Liestal, den 18.02.2020/SG

Ein Zustupf für mehr Menschlichkeit

SRK-Botschafterin Linda Fäh und Monica Gschwind, Regierungsrätin BL, packten persönlich Geschenktaschen der Aktion «2 x Weihnachten» und übergaben sie stellvertretend an Mütter mit ihren Kleinkindern.

Vom 24. Dezember 2019 bis zum 11. Januar 2020 hat die Schweizer Bevölkerung kräftig gespendet. Schweizweit kamen insgesamt 61'170 Spendenpakete zusammen. Mehl. Zucker, Reis, Öl, Zahnpasta – es sind Produkte für den Alltag, die Menschen in der Schweiz und im Ausland, die von Armut betroffen sind, am meisten benötigen. Deshalb wurde 1997 die Aktion «2 x Weihnachten» aufgegleist. Mittlerweile ist die Aktion nicht mehr

Dieses Jahr konnte das Rote Kreuz Baselland rund 14 Tonnen dieser Spenden an 32 teilnehmende Gemeinden und Sozialstellen weiterverteilen. Fast ein Drittel mehr Ware als in den vergangenen Jahren. «Viele Menschen leben unter uns, die sich über einen Zustupf freuen. Besonders wenn das Geld Ende Monat nicht mehr für den Einkauf reicht.*, so Anja Nicole Seiwert. Geschäftsleiterin Rotes Kreuz Baselland.

Auch Linda Fäh freut sich, an der diesjährigen Aktion im Baselbiet mitzuwirken. « Die Aktion 2x Weihnachten ist eine Herzensangelegenheit und die Begegnung mit den Familien war sehr eindrücklich. Es ist schön zu sehen, wohin die Spenden gehen», ergänzt sie.

Die Verteilung an die Bedürftigen durch die Baselbieter Gemeinden erfolgt in den nächsten Tagen. Das Rote Kreuz Baselland bedankt sich bei der Bevölkerung für die Teilnahme an dieser Aktion.



Bildlegende: Linda Fäh und Monica Gschwind packen Taschen mit Lebensmitteln und Körperhygieneprodukten für Bedürftige im

Asiam Timur, SRK BL

Medienkontakt: Silvia Gallo-Stem, Rotes Kreuz Baselland, Telefon 061 905 82 17, s.gallo@srk-baselland.ch

Rotes Kreuz Baselland Fichtenstrasse 17 4410 Liestal

Telefon 061 905 82 00 info@srk-b Telefax 061 905 82 04 www.srk-b

info@srk-baselland.ch www.srk-baselland.ch PC-Konto 40-2448-4 Seite 1 von 1



März 2020

01.03.2020	so	10:00	Gottesdienst
			Predigt: Peter Gloor
03.03.2020	DI	14:30	Zyschtigstreff: Jahreszeiten
08.03.2020	so	10:00	Gottesdienst
			Predigt: Studenten tsc
14.03.2020	SA		Jungschi: Infos folgen auf unserer Homepage
15.03.2020	so	10:00	Gottesdienst im Gate44 in Böckten
			Predigt: Debora Sommer
19.03.2020	DO	14:30	Bibeltreff mit Hansjörg Wagner
22.03.2020	so	10:00	Gottesdienst
			Predigt: Thomas Havener
22.03.2020	so	18:00	Jugendgottesdienst Allianz Baselbiet
			Vineyard Liestal
28.03.2020	SA	14:00	Jungschi
29.03.2020	so	10:00	Gottesdienst
			Predigt: Willy Burn

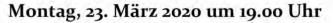
Für die Kinder findet parallel zum Gottesdienst ein separates Programm statt.

Eusä Ladä



Einladung

zur 20. Genossenschafts-Versammlung



im Gemeindesaal Arboldswil

Traktanden:

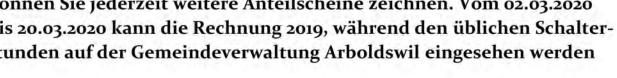
- Begrüssung 1.
- **Traktandenliste** 2.
- Protokoll der 19. Genossenschaftsversammlung vom 08. April 2019 3.
- Statutenänderung 4.
- Jahresbericht des Präsidenten 5.
- Rechnung 2019 6.
- Budget 2020 7.
- Anlässe 2020 8.
- Personal 9.
- Wahl neuer Vorstandsmitglieder
- Hofmet-Schüüre, Zahlen, Fakten, Bilder, Aussichten 11.
- Verschiedenes 12.

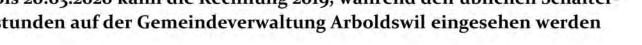
Zum 20jährigen Jubiläum offeriert die Dorfladengenossenschaft alle Getränke, sowie nach der Sitzung einen kleinen Imbiss. Nutzen Sie die Gelegenheit für persönliche Kontakte und interessante Gespräche mit den Verantwortlichen.

Wir hoffen, dass wir viele «alte», sowie alle «neuen» Genossenschafts-Mitglieder an der Versammlung begrüssen dürfen. Selbstverständlich können Sie jederzeit weitere Anteilscheine zeichnen. Vom 02.03.2020 bis 20.03.2020 kann die Rechnung 2019, während den üblichen Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung Arboldswil eingesehen werden













<u>Muttertagsbrunch</u>





10. Mai 2020 in der Mehrzweckhalle ab 10.00 Uhr

Einmal in aller Ruhe schlemmen. Ein reichhaltiges Brunchbuffet a discretion und ein kleines Rahmenprogramm wartet auf euch.

Dorfladengenossenschaft Arboldswil



Wir feiern am 20. Juni 2020.



Veranstaltungskalender

Abfallkalend	Abfallkalender (Beachten Sie bitte den Abfallkalender, gültig ab 1. Januar 2020)							
Freitags	07.00	Hauskehrichtsammlung	Sammelplätze gemäss Abfallkalender					
04.04.		Entsorgungsraum offen	Gemeindewerkhof (Ghaiweg) bis 11.00 Uhr	Voranzeige				
13.05.	.05. Karton/Papier		Von Haus zu Haus	Voranzeige				
Vereine / Ge	enossenschafte	n						
14.3.	9.00	Arbeitstag	FSG Arboldswil	Schützenhaus				
14.3.	14.30	Generalversammlung	Verein der Senioren Reigoldswil u. Umgebung	Titterten				
16.3.	19.00	Rekrutenübung 3	Feuerwehr Arboldswil/Titterten					
23.3.	19.00	Generalversammlung	Dorfladengenossenschaft	Gemeindesaal				
23.3.	19.30 Mannschaftsübung 2 G1		Feuerwehr Arboldswil/Titterten					
27.3.	12.00	Kindermittagstisch	Frauenverein	Schulhaus				
27.3.	12.00	Seniorenmittagstisch	Frauenverein	Gemeindesaal				
28.3.	13.30	5. Saisoneröffnungsschiessen	FSG Arboldswil					
30.3.	0.3. 19.30 Mannschaftsübung 2 G2		Feuerwehr Arboldswil/Titterten					
Gemeinde /	Gemeinde / Verschiedenes							
15.3.	20.00	Abendgottesdienst	Reformierte Kirchgemeinde	Gemeindesaal				